

1453 Mai 1, Brixen.

Nr. 3409

Kaspar von Gufidaun¹⁾, Lebensrichter und Statthalter des NvK, an Fridreichen Huber von Miland (Milland). Er teilt ihm mit, dass der Termin in seinem Prozess gegen Conrad Vintler wegen der Weyerweisen²⁾ auf den 4. Juni verschoben werde, obwohl Augustin Teutsch als Prokurator des Conrad Vintler heute vor ihm erschienen sei.³⁾

Kopie: Brixen, DA, HRR If. 267^v Nr. 800.

Regest: Hausmann, Brixner Briefbuch 43 Nr. 53.

¹⁾ S.o. Nr. 2728 Anm. 1.

²⁾ Die Weyerweisen wurde Konrad Vintler am 11. März 1453 verliehen; s.o. Nr. 3199.

³⁾ Zur Sache vgl. Nr. 2911.